

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 26

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichenbach

Donnerstag, 26. Juni 2025

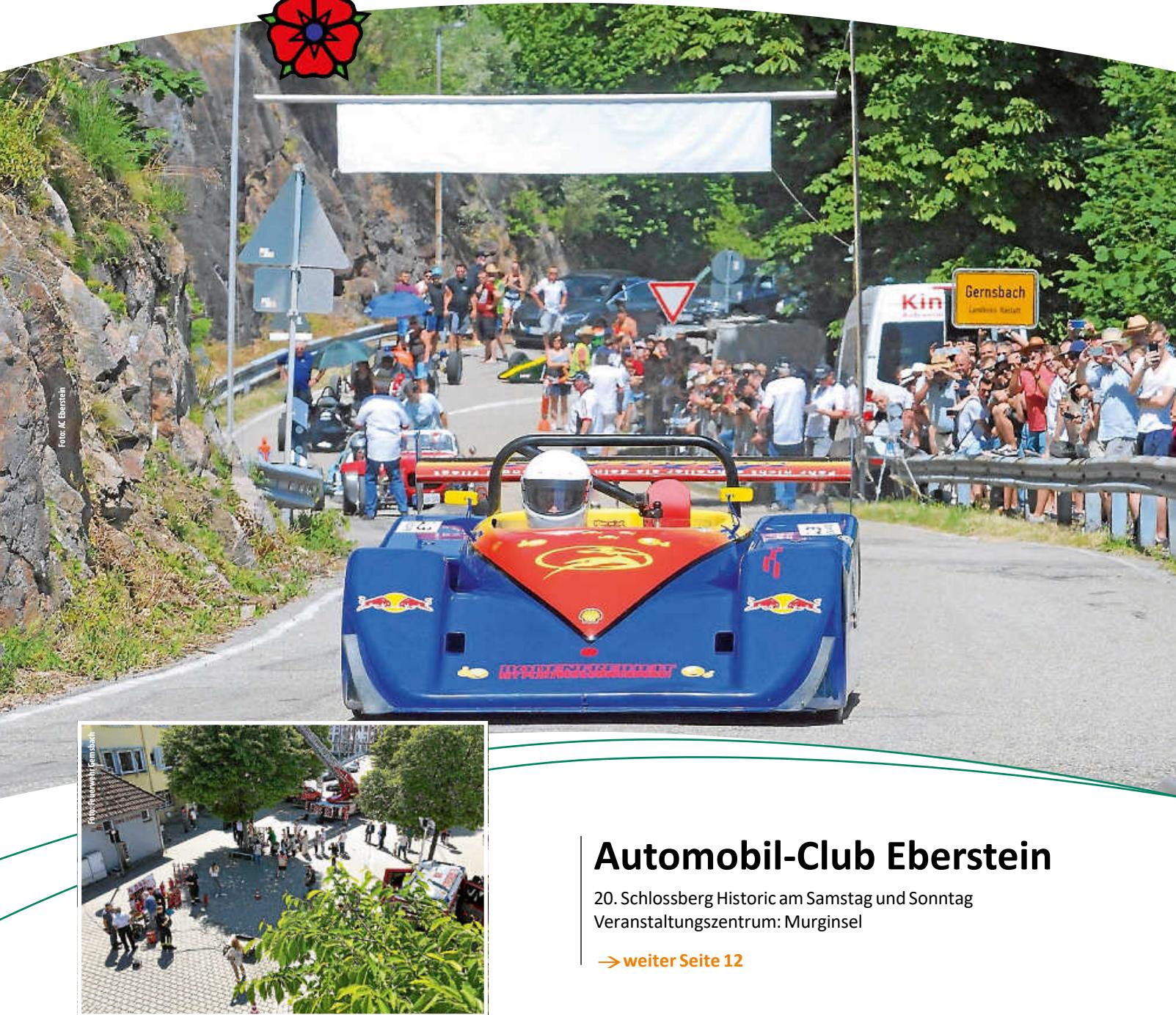


Foto: AC Eberstein

Foto: Feuerwehr Gernsbach

Automobil-Club Eberstein

20. Schlossberg Historic am Samstag und Sonntag
Veranstaltungszentrum: Murginsel

[→ weiter Seite 12](#)

Freiwillige Feuerwehr Gernsbach

Mitmachaktionen
in der Salmengasse
am Sonntag, 14 - 17 Uhr

[→ weiter Seite 12](#)

70 Jahre Musikverein Orgelfels Reichenbach e.V.

Jubiläumshock
am Samstag und Sonntag auf
dem Schulhof in Reichenbach

[→ weiter Seiten 19 und 20](#)

2. Juli: Feiertag in Lautenbach

Kirche Mariä Heimsuchung
Gottesdienst um 9 Uhr, Gelüb-
deprozession um 16.30 Uhr
am Mittwoch

[→ weiter Seite 7](#)

Verkaufsoffener Sonntag links und rechts der Murg

sowie Hofflohmarkt in der Alt-
stadt am Sonntag, 13 - 18 Uhr

[→ weiter Seite 4](#)

BÜRGERMEISTERWAHL 2025

Großes Interesse bei Kandidatenvorstellung

Volles Haus in der Stadthalle: Zwei- einhalb Wochen vor der Bürgermeisterwahl in Gernsbach kamen rund 600 Personen bei sommerlich-heißen Temperaturen zur Vorstellung der Bewerberin und der beiden Bewerber.

Diese hatten jeweils einen Zeitrahmen von 20 Minuten zur Verfügung, um sich und ihr Wahlprogramm vorzustellen. Im Anschluss bekamen die Bürgerinnen und Bürger jeweils 15 Minuten Zeit, um Fragen zu stellen. Diese Gelegenheit wurde reichlich genutzt; die Zeitvorgaben wurden jeweils voll ausgeschöpft.

Am 6. Juli findet die Bürgermeisterwahl statt.

Alle Wahlberechtigten sollten die Gelegenheit nutzen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Alle Informationen rund um die Wahl finden sich auf der Homepage unter www.gernsbach.de/buergermeisterwahl_2025. ■



V. l. n. r.: Julian Christ, Christian Wagner, Sabine Rohm



Der amtierende Bürgermeister Julian Christ



Rechtsanwalt Christian Wagner



Fremdsprachenkorrespondentin Sabine Rohm



Viele Interessierte kamen zur Kandidatenvorstellung in die Stadthalle.

Fotos: Stadt Gernsbach

BÜRGERMEISTERWAHL 2025

Stimmzettelversand für die Briefwahl läuft

Die Stimmzettel für die Bürgermeisterwahl liegen vor, der Versand für die Briefwahl läuft.

Beantragt werden kann der Wahlschein **schriftlich oder persönlich** beim Bürgerbüro der Stadt Gernsbach im Rathaus, Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach, E-Mail: buergerbuero@gernsbach.de, **bis Freitag, 4. Juli, 18 Uhr**.

Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. Bei der Antragstellung sind der Familienname, Vorname, das Geburtsdatum und die Anschrift anzugeben.

Wer für eine andere Person, auch für nahe Angehörige oder den Ehegatten, Briefwahl beantragt, muss eine Vollmacht des Wahlberechtigten mitbringen. Diese Vollmacht ist auf der Wahlbenachrichtigung vorbereitet und kann entsprechend ausgefüllt werden. Alternativ können der Wahlschein und



Die Wahlbriefe müssen bis Sonntag, 6. Juli 2025, 18 Uhr, im Rathaus eingehen.

Foto: Stadt Gernsbach

die Briefwahlunterlagen auch **online bis spätestens Montag, 30. Juni, 12 Uhr**, über den Link, der auf der Homepage der Stadt Gernsbach unter www.gerns-

bach.de/buergermeisterwahl_2025 hinterlegt ist, beantragt werden oder über den QR-Code, der sich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung befindet.

Aufgrund der teilweise sehr langen Postlaufzeiten rät die Stadtverwaltung den Wahlberechtigten, welche die Ausstellung eines Wahlscheins und Briefwahlunterlagen wünschen, diese wenn möglich persönlich im Bürgerbüro abzuholen. Die Briefwahlunterlagen kann man dann zum Ausfüllen mit nach Hause nehmen oder sofort in einem separaten Raum im Rathaus ausfüllen und gleich abgeben.

Für den Einwurf der Wahlbriefe steht der Rathausbriefkasten im Durchgang zur Igelbachstraße zur Verfügung.

Wichtig zu wissen ist, dass der Wahlbrief bis spätestens Sonntag, 6. Juli 2025, 18 Uhr, im Rathaus, Igelbachstraße 11, Gernsbach eingehen muss. ■

Bewirtung am Wahlabend durch die Jugendfeuerwehr

Am Wahlabend, 6. Juli, ab 17 Uhr wird die Gernsbacher Jugendfeuerwehr eine Bewirtung mit Getränken und heißen Würsten anbieten, während ab 18 Uhr auf der Leinwand im Rathaus die eingehenden Auszählungsergebnisse aus den einzelnen Wahllokalen verfolgt werden können.

ORTSVERWALTUNG REICHENTAL

Ab Juli in neuen Räumen

Ab Juli 2025 befindet sich die Ortsverwaltung Reichental in der Langenackerstraße 2 – im Gebäude der ehemaligen Grundschule, die bereits 2014 geschlossen wurde. Damit verlässt sie das „Alte Rathaus“ in der Kaltenbronner Straße, das seit 1950 Verwaltungssitz war. Davor war das Rathaus in der Badstraße in Reichental untergebracht.

Auch der Ortschaftsrat wird künftig in der Langenackerstraße tagen. Er hat bei allen Themen, die Reichental betreffen, ein Anhörungs- und Vorschlagsrecht. Auch wenn die endgültige Entscheidung beim Gemeinderat liegt, bereitet das Gremium viele Projekte vor und begleitet deren Umsetzung.

Die erste Bürgersprechstunde im neuen Büro findet am **Donnerstag, 3. Juli 2025, ab 17 Uhr** statt. Dabei lädt Ortsvorsteher Guido Wieland zur Sprechstunde und zur Besichtigung der neuen Räume ein.

Der Ortsvorsteher ist Ansprechpartner für alle örtlichen Anliegen – von Verkehrsthemen über Wildschäden bis hin zu Fördermitteln für Dorfprojekte. In seiner wöchentlichen Sprechstunde (donnerstags, 17 - 18 Uhr) nimmt er sich den Anliegen der Bürgerinnen und Bürger an, vertritt die Interessen Reichentals gegenüber der Stadtverwaltung und vermittelt zwischen der Stadt und dem Ortsteil.

Zusammen mit dem Ortschaftsrat bringt der Ortsvorsteher regelmäßig Projekte auf den Weg, darunter den Dorfladen, das Waldmuseum oder den Jugendraum beim Sportplatz, oft gefördert durch LEADER-Mittel.

Ortsvorsteher Guido Wieland betont: „Mit dem neuen Standort schaffen wir langfristig gute Rahmenbedingungen für die Ortsverwaltung. Ich lade alle herzlich ein, die neuen Räume kennenzulernen und mit ihren Anliegen vorbeizukommen.“ ■



Ortsvorsteher Guido Wieland in den neuen Räumlichkeiten. Fotos: Stadt Gernsbach



Ortschaftsrat und Bürgersprechstunde in der Langenackerstraße.

29.6.: SCHLENDERN IN CHARMANTER ATMOSPHÄRE

Verkaufsoffener Sonntag mit Hofflohmarkt

Am Sonntag, den 29. Juni 2025, öffnen, begleitend zur Schlossberg Historic des AC Eberstein, die Geschäfte links und rechts der Murg von 13 bis 18 Uhr ihre Türen.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf zahlreiche kleine Attraktionen, vielfältige Stärkungen, Erfrischungen, besondere Angebote und weitere Überraschungen freuen.

Parallel dazu findet der zweite Hofflohmarkt statt. Bei etwa 35 Ausstellenden zwischen Walbachstraße, Storchenturm, Färbertorplatz und Hofstätte lassen sich viele Schätze entdecken. In einigen Höfen wird der Trödelspaß durch ein kulinarisches Angebot bereichert. Die Veranstaltung wird von der Stadt Gernsbach gefördert.

Den musikalischen Rahmen verleiht der Karlsruher Künstler David Eckstein mit Livemusik auf dem Stadtbuckel.

Das Fachgeschäft Kräuter Schulte feiert beim verkaufsoffenen Sonntag sein 50-jähriges Bestehen. Bis etwa 20 Uhr gibt es dort Live-Musik, erfrischende Kräuter-Cocktails und eine Verkostung



Archivbild: Auch an den vergangenen verkaufsoffenen Sonntagen gab es besondere Angebote und viele Überraschungen.

Foto: Stadt Gernsbach

der umfangreichen Gewürzauswahl. Für den Nachwuchs wird ein Kinder-Kräuter-Basteln als kreative Mitmachaktion angeboten.

Groovige Beats von DJs Nielsson & Kai_U_W (Listen or Dance) im Innenhof des Weinschmeckers sowie die beliebten Lose, Süßkramtüten und kühlen Getränke am KIØSK JØLG runden den Nachmittag ab.

In der Zeit von 15 bis 17 Uhr ist der Storchenturm geöffnet. ■



Beim ersten Hofflohmarkt gab es zahlreiche Schnäppchen zu entdecken.

Foto: Johannes Lämmerhirt

TOURISTINFO GERNSBACH

Stadtführung für Einheimische und Gäste



Die Gernsbacher Altstadt.

Foto: M. Günter/Baiersbronn Touristik

Über den Sommer finden wöchentliche Stadtführungen statt, die Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, ihre Heimatstadt neu zu entdecken und die Altstadt gemeinsam mit Gästen aus nah und fern zu erkunden.

Im Juni, Juli und August starten die Führungen jeweils samstags um 10.30 Uhr und im September wieder jeweils freitags um 13.30 Uhr.

Treffpunkt für die kostenfreie, ca. zwei-

ständige Tour ist das Alte Rathaus, wo es im Weinkeller des Weingutes Iselin zunächst ein Gläschen Gernsbacher Wein und viele Informationen über Gernsbach und das Murgtal gibt. Danach führt eine Stadtführerin oder ein Stadtführer durch die historische Altstadt Gernsbachs. Bei der Stadtführung erfahren die Teilnehmenden viel Wissenswertes rund um die 800-jährige Geschichte der Stadt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ■

28./29.6. Sperrungen aufgrund der Schlossberg-Historic

Im Rahmen der 20. Auflage der Schlossberg-Historic kommt es am 28. und 29. Juni zu Verkehrsbehinderungen im Bereich der Auffahrt zum Schloss Eberstein. Am Sonntag, 29. Juni, wird der Veranstaltungsbereich für den öffentlichen Fahrzeugverkehr von 7.30 bis 17.30 Uhr voll gesperrt. Dies betrifft die Schlossbergstrecke (K3701) sowie die Schloss- und Klingelstraße (K3700). Der Badhausweg ist in diesem Zeitraum ausschließlich über Obertsrot zu erreichen. Die Umleitungsstrecke wird ausgeschildert. Die Zu-, Durch- und Abfahrt für Hilfs- und Rettungsfahrzeuge ist gewährleistet.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Neues Fitnessstudio eröffnet

Seit Juni dieses Jahres erweitert ein neues Fitnessstudio das sportliche Angebot in Gernsbach: Die Easyfitness Gernsbach GmbH – The Smart Gym hat ihre modernen Räumlichkeiten in der Baccaratstraße 41 eröffnet. Auf rund 400 Quadratmetern steht den Fitnessbegeisterten ein umfassendes Fitnessangebot zur Verfügung – täglich und ganzjährig von 6 bis 0 Uhr.

Das klimatisierte Studio bietet neben klassischem Gerätetraining auch einen umfangreichen Cardiobereich sowie ein Freihantelareal und eine Trainings-App zur Unterstützung individueller Trainingsziele. Außerdem ergänzen kostenfreie Parkplätze, kostenloses WLAN und Duschen das Angebot.

Geschäftsführer Amir Jahromi freut sich über den gelungenen Start und die positive Resonanz. Bürgermeister Julian Christ und Wirtschaftsförderin Nicoletta



Bürgermeister Julian Christ (li.) und Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand (re.) gratulieren Geschäftsführer Amir Jahromi zur Eröffnung.
Foto: Stadt Gernsbach

Arand begrüßen das neue Angebot in der Stadt, gratulierten zur Eröffnung und wünschen viel Erfolg am neuen Standort. ■

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

50 Jahre Kräuter Schulte

Kräuter Schulte feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Seit der Gründung im Jahr 1975 hat sich das Gernsbacher Familien-

unternehmen zu einer festen Größe in der Region entwickelt – heute erfolgreich geführt von Till und Ralf Loeper.

Mit Herzblut, Fachwissen und einem Gespür für die Wünsche ihrer Kundinnen und Kunden haben die Brüder das Traditionsgeschäft kontinuierlich weiterentwickelt. Das Sortiment überzeugt durch hochwertige Naturprodukte, geschmackvolle Tees, Kaffees und Grillgewürze sowie liebevoll zusammengestellte Geschenkideen.

Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand gratulierte persönlich zum Jubiläum: „Kräuter Schulte ist ein herausragendes Beispiel für gelungene Nachfolge, gelebte Regionalität und unternehmerisches Gespür. Das Unternehmen zeigt, wie man mit Engagement und Innovation erfolgreich am Standort Gernsbach bestehen und wachsen kann.“

20 Mitarbeitende sorgen dafür, dass sich die Kundschaft – sowohl vor Ort als auch online – rundum gut beraten fühlt. Der Umsatz im stationären Handel konnte in den vergangenen Jahren spürbar gesteigert werden.

Das Jubiläum wird am Sonntag, dem 29. Juni, gefeiert – als Dank an treue Stammkunden, langjährige Partner und das engagierte Team hinter den Kulissen. ■



Nicoletta Arand gratuliert den Brüdern Loeper zum Firmenjubiläum.

Foto: Stadt Gernsbach

Konzert der Stadtkapelle Gernsbach



Die Konzertmuschel im Kurpark.

Foto: M. Günter/Baiersbronn Touristik

Der Juli beginnt mit einem klangvollen Konzert im Gernsbacher Kurpark.

Am Mittwoch, 2. Juli, um 19 Uhr begeistert die Stadtkapelle Gernsbach ihre Zuhörerinnen und Zuhörer mit wunderschönen Melodien. Der Eintritt ist frei.

Weitere Kurkonzerte im Juli:
Sonntag, 13. Juli, 18 Uhr:
Musikschule Murgtal

Dienstag, 15. Juli, 19.30 Uhr:
MV Orgelfels Reichental

Sonntag, 20. Juli, 17 Uhr:
Sängerbund Sulzbach

Mittwoch, 30. Juli, 19 Uhr:
Akkordeonorchester Gernsbach und
Harmonika-Spielring Weisenbach ■

NOCH FREIE PLÄTZE

Gernsbacher Ferienprogramm 2025

Freie Plätze für nachfolgende Veranstaltungen können ab sofort regulär in der Touristinfo Gernsbach erworben werden:

- 8 Bienen – Honig – Imkerei Seyfried (ab 10 J)
- 11 Selbstbehauptungs- und Resilienz (6-12 J)
- 14 Schnupperangeln (ab 10 J)
- 16 Spielerisch in die Welt der Musik (6-10 J)
- 17 Schnuppertraining Hockey (ab 5 J)
- 22 Retten wie ein Profi (10-14 J)
- 23 Tennis (ab 6 J.)

- 24 Erlebnisnachmittag bei der Feuerwehr (ab 6 J)
- 27 Bastelwerkstatt (ab 10 J)
- 28 Hoch hinaus – Klettern (ab 13 J)
- 32 Rastatter Spielmobil (6-12 J/Kinder von 6-8 J nur in Begleitung)
- 33 MTB Streckenbau (7-9 J)
- 35 Schach (ab 5 J)
- 36 Boulder Welt (10-13 J)
- 37 MTB Streckenbau (10-12 J)
- 38 Abenteuer, Action & Adrenalin (12-16 J)
- 39 MTB Fahrtechnik Anfänger (10-12 J)

41 Spaziergang mit Alpakas (ab 14 J)
Die Abholung der ausgelosten Tickets ist bis **spätestens 18.07.2025** zu den üblichen Öffnungszeiten der Touristinfo möglich.
Änderungen sind vorbehalten!
Bitte verwenden Sie das Anmeldeformular im Flyer oder auf www.gernsbach.de/ferienprogramm
Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.
Umfängliche Informationen zur Datenerhebung gemäß Art.13 EU-DSGVO finden Sie auf der städtischen Homepage. ■

GEFÜHRTES NATURERLEBNIS

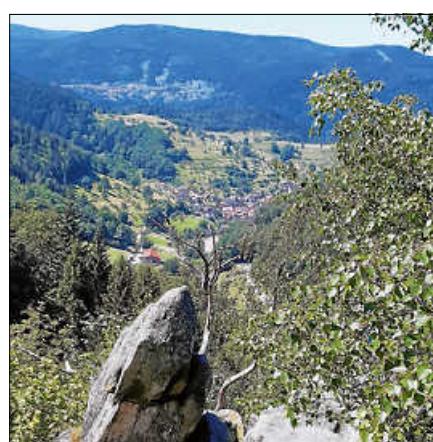
Wanderung „Vom Quellhorizont zur Murg“

Am Samstag, 5. Juli, findet eine spannende Wanderung mit Schwarzwald-Guide Bernhard Gerstner statt.

Treffpunkt für die kostenfreie Tour ist um 10 Uhr am Parkplatz am Kunstweg/ Bushaltestelle Abzweig Reichental.

Mit dem Bus fahren die Teilnehmenden von Hilpertsau (Bushaltestelle Abzweig Reichental) bis zur Haltestelle Orgelfelsenhaus. Hier oben auf 700 m startet die Wanderung zu den Orgelfelsen über das Flachland hinunter nach Reichental und zurück an den Ausgangspunkt in Hilpertsau.

Unterwegs erfahren die Teilnehmer:innen Geschichten und Wissenswertes



Blick vom Orgelfelsen.

Foto: Bernhard Gerstner

über Quellen, Wald und Bäume. Die Tour führt durch wunderschöne Kulturlandschaft vorbei an uralten Bäumen, interessanten Felsformationen mit herrlichen Aussichten zum Genießen. Mitzubringen sind feste Schuhe, dem Wetter angepasste Kleidung, ausreichend Getränke, ein kleines Vesper sowie eine Sitzunterlage. Die Strecke beträgt ca. 10 km und maximal 150 hm, die Tour dauert ca. 5 Stunden. Das Busticket geht auf eigene Kosten. Eine Anmeldung bei der Touristinfo Gernsbach unter 07224 644 446 oder touristinfo@gernsbach.de ist erforderlich. ■

MARIÄ HEIMSUCHUNG

2. Juli: Feiertag in Lautenbach

Alljährlich am 2. Juli begeht Lautenbach einen örtlichen Feiertag. Damit erinnert das Dorf an das Gelübde, das die Bewohner vor 190 Jahren ablegten:

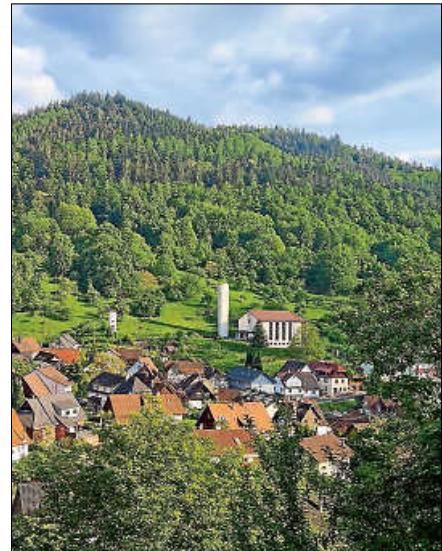
Wenn die Nervenfieber-Epidemie, an der 1834/35 innerhalb von 14 Monaten 61 Einwohner des kleinen Ortes verstarben, vorbeiginge, werde man jedes Jahr zu Mariä Heimsuchung einen Feiertag in Lautenbach abhalten.

An dieses Gelübde halten sich die Lautenbacherinnen und Lautenbacher seither. Auch in diesem Jahr wird das Patrozinium um 9 Uhr mit der Heiligen

Messe in der Kirche Mariä Heimsuchung gefeiert. Für den feierlichen musikalischen Rahmen sorgt der Kirchenchor.

Anschließend veranstalten das Gemeindeteam und die Kolpingsfamilie einen Fröhschoppen, der vom Musikverein Lautenbach musikalisch umrahmt wird. Um 16.30 Uhr startet die Gelübdeprozession zur Illertkapelle unter musikalischer Begleitung des Musikvereins und des Kirchenchors.

Gäste sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Gelübde-Tag zusammen mit der Einwohnerschaft von Lautenbach zu feiern. ■



Die Kirche Mariä Heimsuchung - ortsbildprägendes Bauwerk in Lautenbach.
Foto: Stadt Gernsbach

POP-UP BISTRØ

Ein Hauch von Frankreich vorm Studio JØLG

Auch in diesem Jahr öffnet das französische Pop-up Bistrø am 5. Juli 2025 von 17 bis 22 Uhr in der Färbertorstraße 4 seine Türen für ein besonderes kulinarisches Erlebnis.

Für Gaumenfreuden sorgt eine Auswahl bekannter französischer Leckereien, darunter Crémant, Picon-Bière und köstliche Tartines, ergänzt durch innovative neue Kreationen. Das Pop-up Bistrø ist Teil der diesjährigen AltstadtLive-Termine und wird an folgenden Tagen geöffnet sein: 5. Juli, 12. Juli, 19. Juli und 2. August. ■



Mit dem Pop-up Bistrø kommt französisches Flair in die Altstadt von Gernsbach.
Foto: Stadt Gernsbach

ALTSTADT LIVE

PAT eröffnet musikalischen Sommer

Am Samstag, 5. Juli 2025, 18 Uhr eröffnet der Singer-Songwriter PAT (Patrik Heid) die beliebte Veranstaltungsreihe AltstadtLive.

Der Gaggenauer Musiker ist bekannt für seine deutschsprachigen Lieder, die mit emotionaler Tiefe und ehrlichen Texten berühren. Seine Songs erzählen von Fernweh, Lebensfreude und dem Ankommen im Hier und Jetzt – begleitet von melodischen Gitarren und ganz ohne Mainstream-Kompromisse.

Als Solo-Künstler präsentiert PAT eine Mischung aus eigenen Stücken und ausgewählten Covers – authentisch,

gefühlvoll und mitten aus dem Leben. AltstadtLive bringt an vier Samstagabenden vom 5. Juli bis 2. August 2025 regionale Künstlerinnen und Künstler auf die Bühne und lädt zu unvergesslichen Sommerabenden in der stimmungsvollen Gernsbacher Altstadt ein.

Termine:

- 5. Juli: PAT
- 12. Juli: LoopBox
- 19. Juli: Gentle Movement
- 2. August: Lea und Lutz

Veranstalterin ist die Wirtschaftsförderung Stadt Gernsbach in Kooperation mit KEEN solutions. ■



PAT (Patrik Heid).
Foto: Moementum Photography



30.6. bis 22.8.: Teilsperrung im Selbacher Weg

Vom 30.6. bis voraussichtlich 22.8. kommt es wegen der Aufstellung eines Krans im Bereich Selbacher Weg 35 zu einer teilweisen Fahrbahnsperrung.

Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich bis zum 22. August beendet sein.

STADTWERKE GERNSBACH

E-Carsharing

Mit den neuen E-Carsharing-Stationen treiben die Stadtwerke Gernsbach gemeinsam mit der deer GmbH den Ausbau zukunftsorientierter Mobilitätsangebote voran.

Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger in Gernsbach das E-Carsharing-Angebot der deer GmbH nutzen. Hierzu wurden zwei neue Ladesäulen am Rathaus/Salmenplatz sowie am P&R-Parkplatz am Jugendhaus in Betrieb genommen.

Das neue deer-Fahrzeug an der Ladestation in der Schwarzwaldstraße 11 in Gernsbach kann bequem per App für den gewünschten Zeitraum reserviert und gebucht werden. Die kostenlose Registrierung erfolgt über die „deer ecarsharing“-App. Nach Verifizierung des Führerscheins wird die Nutzung freigeschaltet, die Bedienung der Fahrzeuge läuft anschließend vollständig digital über die App.

Alle Infos unter www.deer-mobility.de

Kennenlernaktion

Um den Einstieg in das neue Angebot des E-Carsharings attraktiv zu gestalten, erhalten Nutzerinnen und Nutzer zum Start einen Rabatt von 5 % auf ihre nächste Buchung. Der Aktionscode GRB5 ist vom 11. Juni bis zum 9. Juli 2025 gültig und pro Person einmalig einlösbar. Die gebuchte Fahrt muss im gleichen Zeitraum erfolgen. ■



Das neue deer-Fahrzeug an der Ladestation in der Schwarzwaldstraße 11.

Foto: Stadtwerke Gernsbach

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

- Siemens Elektroherd mit Ceranfeld, 60 x 60 cm, noch sehr gut erhalten, mit Backblech an Selbstabholer, Tel. 0152 09893432
- Blaues Zweisitzer-Sofa, BMP, Stoffbezug, Tel. 0157 50436362
- Antike Vitrine, Holz mit Glas, inkl. Einlegeböden, 106 cm breit, 210 cm hoch, 50 cm tief, Tel. 0172 8036830

**Globus
Atlantis
Kinocenter
Gernsbach**

Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
26.06.25 bis 02.07.25



Do, Mo & Di
~KINOTAG~



Donnerstag bis Dienstag
19:15 Uhr



Donnerstag bis Dienstag
16:30 Uhr
Samstag & Sonntag
auch 14:30 Uhr
Sonntag & Montag
auch 19:15 Uhr



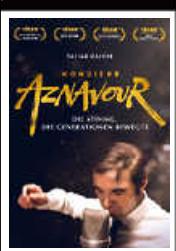
Freitag bis Dienstag
16:30 Uhr
Samstag & Sonntag
auch 14:30 Uhr
Freitag & Samstag
auch 19:15 Uhr



Vorpremiere
Mittwoch 02.07.25
16.30 & 19:15 Uhr



Best of Cinema
Der letzte Kaiser
Dienstag 19:15 Uhr



Donnerstag 26.06.25
Mittwoch 02.07.25
Strickzeit 16:45 Uhr
Dunkles Kino 19:15 Uhr

KOMM, WIR GEHEN INS KINO!

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:

www.kinocentergernsbach.de

Ausflug der Vorschulkinder zum Hockey Club

Die Vorschulkinder des SpielWald Gernsbach wurden vom Hockey Club Gernsbach eingeladen zu einem besonderen Schnuppertraining.

Nach dem Morgenkreis und dem Frühstück im Waldkindergarten machten sich die Vorschulkinder mit ihrem Erzieherteam voller Vorfreude auf den Weg zum Hockeyplatz.

Nach einem halbstündigen Fußmarsch kam man am Hockeyplatz in der Badener Straße an. Dort begrüßte Steffen Hehl vom Hockey Club die Gäste und erklärte zu Beginn die Spielregeln und worauf man achten muss, damit kein Mitspieler verletzt wird. Auch die richtige Handhabung mit Schläger und Ball wurde demonstriert.

Dann konnte es losgehen. Zum Aufwärmen wurde Fangen gespielt, danach bekam jeder einen eigenen Schläger sowie einen Ball, den man sich zunächst gegenseitig zu- und dann durch das Slalom spielte, um zu versuchen, das Tor zu treffen.

Auf dem Programm standen auch weitere Aktionen wie Übungen zu Ge-



Schnuppertraining der Vorschulkinder beim HC Gernsbach. Foto: SpielWald Gernsbach

schicklichkeit und Gleichgewicht, Pedalo fahren, Trampolin springen und vieles mehr. Die Kinder bewiesen sich als ein super Team, und zum Abschluss bekam jeder noch eine Medaille überreicht.

Der Waldkindergarten SpielWald freute sich sehr über die Einladung des Hockey Clubs und behält diesen Tag als einen großartigen Ausflug in Erinnerung. ■

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.
Verantwortlich für den Anzeigenpart: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.
Anzeigenberatung: ettlingen@nussbaum-medien.de
Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

NATURPARK-SCHULE HILPERTSAU

Pflanzen und Tiere auf der Wiese



Ein Heupferd in der Becherlupe.

Foto: Guido Vetter

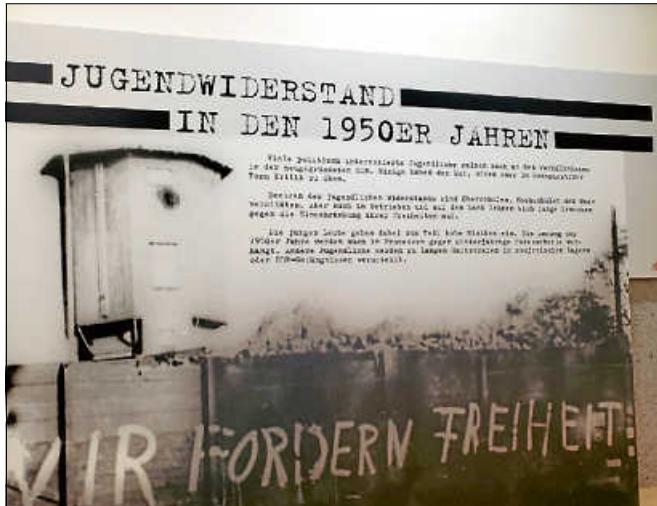
Gleich nach den Ferien hatten die Kinder der 1. Klasse der Naturparkschule Hilpertsau die Möglichkeit, zusammen mit der Waldpädagogin Manuela Riedling das Leben auf einer Wiese kennenzulernen.

Nachdem sie verschiedene Pflanzen unterscheiden und kennengelernt haben, wurden die Becherlupen ausgeteilt, und es konnten Insekten und Spinnen gesammelt und katalogisiert werden. Ein im Vergleich riesiges Heupferd, Heuschrecken, Käfer, aber auch der eine oder andere Schmetterling wurde gefangen und begutachtet. Das Gelernte wurde dann in einer Zeichnung festgehalten und beschriftet.

Trotz der großen Hitze waren die Kinder mit Feuereifer dabei und konnten sicherlich viele wertvolle Erfahrungen sammeln und mit nach Hause nehmen. ■

Eigene Führung im Museum für Freiheitsbewegungen der DDR

Am letzten Tag vor den Pfingstferien durfte die Klasse 10c zum Abschluss der letzten Unterrichtseinheit in Geschichte im Schloss Rastatt selbst in die Rolle von Museumsführern schlüpfen und aktiv Geschichtswissen über die Freiheitsbewegungen in der DDR vermitteln.



Die Bundesarchiv-Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte im Schloss Rastatt.

Foto: Elvira Schulz

In Expertengruppen informierten sich die Schülerinnen und Schüler selbstständig über zentrale Aspekte und einzelne Stationen. Jede Expertengruppe erarbeitete dabei mit Hilfe der Exponate in den jeweiligen Ausstellungsräumen zu den Themenfeldern „Diktatur“, „Dissidenten“ oder „Revolution“ einen kleinen Vortrag, der im Anschluss einen Teil der gesamten Führung ergab.

Ein besonderes Highlight war die Beschäftigung mit den Jugendbewegungen und deren Art der Opposition in einem diktatorischen und freiheitsfeindlichen Regime. Die Rollen von Punks, Trampern, Hippies also auch der Kirche wurden in diesem Zusammenhang der gleichgeschalteten Jugend der FDJ gegenübergestellt. Ein weiterer Aspekt war die Rolle der Stasi im Staatsapparat, deren Gefängnis in Hohenschönhausen gerade letztes Jahr im Rahmen der Berlinfahrt mit Begleitung eines Zeitzeugen besichtigt wurde.

Vom Aufstand vom 17. Juni 1953 über den Bau der Mauer am 13. August 1961 kamen die Schülerinnen und Schüler schließlich zur Umwelt- und Friedensbewegung sowie zur Protest- und Fluchtbewegung. Am Ende mündete der gemeinsame Vortrag in die friedliche Revolution und die Deutsche Einheit.

Mit ihrem kooperativen Arbeitsstil zeigte die Klasse 10c auf hervorragende Weise, wie sich Arbeitsteilung und voller Einsatz für alle bezahlbar macht. ■

PAPIERZENTRUM

Gernsbacher Studierende der DHBW Karlsruhe

Rehkitze retten mit innovativer Technik: Studierende des Studiengangs Sustainable Science and Technology (SST) an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Karlsruhe in Gernsbach setzen sich für den Schutz von Rehkitzen ein und leisten dadurch ihren Beitrag zum aktiven Tierschutz.

Die Studierenden unterstützen die Kitzrettung gemeinsam mit den Badischen Jägern Rastatt/Baden-Baden. Bis Ende Mai konnten mithilfe von Wärmebilddrohnen bereits über 100 junge Rehe aus dem Gefahrenbereich gerettet werden. So wurden die Tiere vor Verletzungen oder dem Tod durch landwirtschaftliche Maschinen bewahrt.

Die Befliegung durch die Wärmebilddrohnen findet früh am Morgen, während viele andere noch schlafen, statt. Eine Befliegung zu einem späteren Zeitpunkt ist wegen des dann geringeren Temperaturunterschieds zwischen einem Objekt und seiner Umgebung nicht mehr möglich. Aus diesem Grund ist es schwierig, während der Woche freiwillige Helfer für die Rettungsaktionen zu gewinnen. Hierzu bietet der Studiengang SST auf dem BildungsCampus im Papierzentrum in Gernsbach eine optimale und dauerhaft nachhaltige Lösung.

Die Aktion wurde organisiert und geleitet von Sven Messmer, Student des DHBW-Studiengangs Mechatronik, sowie begleitet von Prof. Dr.-Ing. Jukka-Pekka Valkama, Studiengangsleiter



Studierende mit Rehkitzen. Foto: Prof. Dr. Jukka-Pekka Valkama

SST. Ziel war es nicht nur die Jungtiere zu retten, sondern auch das ökologische Bewusstsein der künftigen Ingenieurinnen und Ingenieure zu schärfen. Die Studierende lernen in ihrem dualen Studium, nachhaltige Lösungen für technische Herausforderungen zu entwickeln – sei es in der Papiertechnologie, Mechatronik oder Umwelttechnik. Durch praxisnahe Projekte wie die Kitzrettung wird nicht nur ihr theoretisches Wissen gefestigt, sondern auch ein tiefgreifendes Verständnis für Nachhaltigkeit im Berufsalltag vermittelt. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Biografien, Historisches, Alltägliches

Wir waren nur Mädchen* Jackson, Buzzy: Fiktional aufbereitete Geschichte einer historischen Widerstandskämpferin in den Niederlanden.

Tod auf der Elbe* Goldammer, Frank: Kriminalrat Gustav Heller: Kriminalfall aus Dresden im 19. Jh.

Lil *Gasser, Markus: Ein Roman über Geld, Familie und die Rolle der Frau.

Eifelfrauen, der Ruf der Nachtigall *Riebe, Brigitte: Die beiden Töchter der Malerin Johanna Fuchs entwickeln sich völlig unterschiedlich: Mia tritt das unternehmerische Erbe ihrer Vorfahren an, während Klara eine berühmte Sängerin wird.

Der Lärm des Lebens* Hartmann, Jörg: Autobiografisches Lebensbild des Schauspielers Jörg Hartmann.

Guten Tag, hier spricht Ihre Kapitänin* Pflaum, Cordula: von Höhenflügen, Vorurteilen und meinem Leben als Pilotin. Werdegang einer Flugkapitänin.

Das Geheimnis entspannter Eltern* Svanberg, Emma: wie du dein Kind gut begleitest, ohne dich selbst dabei zu verlieren. Das Buch zeigt, wie jeder eine liebevolle Beziehung zu seinem Kind und zu sich selbst aufbauen kann.

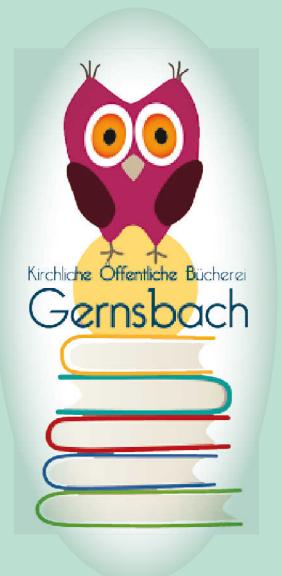
Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 12 - 14 Uhr

Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de

Information: Kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de



VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT

Juli: Interessanter VHS-Kurs in Gernsbach

Führung mit Papierschöpfen:

Was passiert eigentlich in der Papiermacherschule Gernsbach? Wie stellt man selbst Papier her?

Diese Führung in der Papiermacherschule Gernsbach gibt Antworten hierauf

und weitere Informationen rund um das Thema Papier.

AY1D124GE/Gernsbach, Marco Borchardt
Donnerstag, 10.07.2025, von 18 Uhr bis 20.15 Uhr, Papiermacherschule, Scheffelstr. 27

Weitere Informationen unter:
www.vhs-landkreis-rastatt.de

Telefonisch ist die VHS-Rastatt erreichbar unter 07222 381 3520

oder per E-Mail an:

Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de ■

WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 26. Juni bis Donnerstag, 3. Juli

Gästebegrüßung mit anschließender Stadtführung

Samstag, 28. Juni, 10.30 Uhr am Alten Rathaus, kostenfrei, ohne Anmeldung.

20. Schlossberg-Historic des AC Eberstein

Samstag, 28. Juni, ab 14 Uhr,
Sonntag, 29. Juni, ab 8.30 Uhr,
Treffpunkt Murginsel
begleitend dazu am Sonntag, 29. Juni:
Verkaufsoffener Sonntag, 13 bis 18

Uhr, Geschäfte links und rechts der Murg,

Hofflohmarkt, 13 bis 18 Uhr, in der Altstadt,

Mitmachaktionen der Feuerwehr Gernsbach, 14 - 17 Uhr, Salmengasse

Waldmuseum Reichental

Das Waldmuseum Reichental ist immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung jederzeit nach Vereinbarung unter Tel. 07224/40219.

Ausstellung im Storchenturm

immer sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

Kurkonzert im Kurpark

Am Mittwoch, 2. Juli um 19 Uhr spielt die **Stadtkapelle Gernsbach**. Treffpunkt Konzertmuschel, Eintritt frei.

Alle Veranstaltungen unter www.gernsbach.de/veranstaltungen

AUTOMOBILCLUB EBERSTEIN

20. Schlossberg-Historic

Am 28./29.6.2025 findet die 20. Auflage der traditionellen Schlossberg-Historic in Gernsbach statt. Mit 120 Startern aus den Niederlanden, aus Frankreich, der Schweiz und Deutschland ist die Veranstaltung vollkommen ausgebucht. Wie in den vergangenen Jahren sind Quantität und Qualität der Fahrzeuge deutlich gestiegen.

Das Zentrum der Veranstaltung ist die Murginsel, wo man die auf Hochglanz polierten Old- und Youngtimer bewundern kann.

Im Rennbüro vor der Murginsel liegen an diesem Wochenende sämtliche Informationen über diese überregionale

Veranstaltung für Oldtimer-Automobile bereit.

Zeitplan:

Samstag, 28.6.:

14 bis 18 Uhr: Dokumentation und technische Abnahme der Fahrzeuge
Ab 18 Uhr: „Benzingespräche“ im Festzelt auf der Murginsel

Sonntag, 29.6.:

Ab 8.30 Uhr: Trainingsläufe
Ab 10.15 Uhr: Wertungsläufe
Ab ca. 17 Uhr: Siegerehrung

Bei der Gleichmäßigkeitstour auf der kurvenreichen und landschaftlich reizvollen Schlossbergstrecke kommt es nicht



Fahrerlager auf der Murginsel.

Foto: AC Eberstein

auf die Geschwindigkeit an, sondern darauf, Nerven zu bewahren und die Zeitvorgaben möglichst exakt einzuhalten - eine Herausforderung für die Aktiven, ein Genuss für alle sportbegeisterten Zuschauerinnen und Zuschauer. Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, ausschließlich die ausgewiesenen Zuschauerzonen zu nutzen und sich unbedingt an die Anweisungen des Veranstalters zu halten. ■

FEUERWEHR GERNSBACH BEIM VERKAUFSOFFENEN SONNTAG

Mitmachaktionen in der Salmengasse

Die Feuerwehr Gernsbach präsentiert sich am Sonntag, 29.6., mit einem umfangreichen Programm an der Salmengasse.

Von 14 bis 17 Uhr gibt es verschiedene Mitmachaktionen, bei denen man das spannende und umfangreiche Aufgabenfeld der Feuerwehr kennenlernen kann.

Von der Drehleiter bis zum 50 Jahre alten, frisch restaurierten Unimog als Tanklöschfahrzeug gibt es vieles zu entdecken. An den Stationen besteht unter anderem die Möglichkeit, mit dem Feuer-



Eine von vielen Mitmachangeboten: Kistenstapeln mit den Spezialisten der Höhensicherung.
Foto: Feuerwehr Gernsbach

löscher ein Feuer zu löschen oder sich am Einsatzleitwagen über die digitalen Kommunikationswege zu informieren. Die Spezialisten der Höhensicherung laden zum Kistenstapeln ein. Gesichert über Gurte und Seile an der Drehleiter kann mit viel Geschick ein Turm aus Getränkekisten errichtet werden. Interessantes über die technische Hilfeleistung gibt es am Rüstwagen zu sehen. Des Weiteren werden Ausrüstungsgegenstände, Schutzkleidung und Gerätschaften zur Waldbrandbekämpfung gezeigt. Die Feuerwehr freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher. ■



Christina Diemer.

Foto: MEDICLIN Rehazentrum Gernsbach

MEDICLIN-REHAZENTRUM GERNSBACH

Erlebnisabend Energie-Booster „Heilsames Tönen und Singen“

Am Sonntag, 29.6.25, findet um 18.30 Uhr im MEDICLIN Rehazentrum Gernsbach, Langer Weg 3, ein weiterer Erlebnisabend „Heilsames Tönen und Singen“ statt, um das eigene Immunsystem zu stärken und die Selbstheilungskräfte zu aktivieren.

Die Teilnehmenden erfahren und erleben, wie man seine Energiezentren mit Klängen und Frequenzen aufladen

und so Wohlbefinden und Gesundheit selbstverantwortlich mitsteuern kann. Dazu sind keine Gesangserfahrungen erforderlich, einfach nur die Freude am gemeinsamen Singen und Tönen, frei von jeglichem Leistungsdruck.

Beginn ist um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei; Spenden sind willkommen. Um Anmeldung unter der Tel.-Nr. 07224/992-0 wird gebeten. ■

ENTWICKLUNGSPROGRAMM LÄNDLICHER RAUM

Jetzt Förderanträge für 2026 stellen

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) schreibt das Jahresprogramm 2026 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aus. Dieses Entwicklungsprogramm ist das zentrale Förderinstrument zur Stärkung und Weiterentwicklung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg.

Ziel des ELR ist die integrierte Strukturerwicklung. Jedes geförderte Projekt leistet

in einem der vier Förderschwerpunkte Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten oder Gemeinschaftseinrichtungen einen Beitrag zur Strukturverbesserung der Gemeinden.

Im Bereich Wohnen werden unter anderem die Umnutzung von Bestandsgebäuden zu neuen Wohneinheiten und die Wohnungsmodernisierung gefördert, bei den Themen Grundversorgung/Arbeiten unter anderem die Neugründung, Übernahme

oder Erweiterung eines Unternehmens sowie die Neuansiedlung und Erweiterung von Unternehmen sowie die Erschließung von Gewerbegebieten, ebenso wie der Umbau oder die Umnutzung von Gemeinbedarfseinrichtungen sowie übergreifend unter anderem Bürgerbeteiligungsprozesse und Konzeptbetreuung.

Die förderfähigen Projektarten, Fördersätze und Höchstbeträge im Programmjahr 2026 ergeben sich aus nachstehender Tabelle:

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Programmjahr 2026

Tabelle 1: Projektarten, Fördersätze und Höchstbeträge (Regelförderung)

Neubauten sind nur förderfähig, wenn diese durch überwiegenden Einsatz ressourcenschonender CO2-bindender Baustoffe wie z. B. Holz in der neuen Tragwerkskonstruktion errichtet werden. Von dieser Regelung ausgenommen sind Projekte aus dem Förderschwerpunkt Grundversorgung

Förderschwerpunkt	Projektart	Zuwendungs-empfänger ²⁾	Fördersätze in % Regelsatz (erhöht ⁵⁾	Höchstbetrag (Euro)
Wohnen	Neuordnung mit Baureifmachung	K	40 (50)	750.000
	Zwischenerwerb mit Zinskosten	K	40 (50)	750.000
	unrentierlicher Mehraufwand	K	75	750.000
	Verbesserung des Wohnumfelds (auf öffentlich gewidmetem Grund) siehe auch: Information für Antragsteller zu modellhaften kommunalen Wohnumfeldmaßnahmen	K/P	40 (50)	750.000
	Umnutzung Bestandsgebäude zu neuen WE	P	30	60.000 ¹⁾
	Umbau Bestandsgebäude mit neuen WE durch Erweiterung/Aufstockung	P	30	50.000 ¹⁾
	Wohnungsmodernisierung	P	30	50.000 ¹⁾
	Neuordnung mit Baureifmachung	P	30	125.000
	Umnutzung Bestandsgebäude zu Mietwohnungen	U/K	15	250.000 ³⁾
	Modernisierung von Mietwohnungen	U/K	10	250.000 ³⁾
	Neuordnung mit Baureifmachung	U	15	250.000 ³⁾
Grundversorgung	Neugründung, Übernahme oder Erweiterung eines Unternehmens	U/K	20 ⁴⁾	250.000
	Neugründung, Übernahme oder Erweiterung eines Kleinstunternehmens oder beihilferelevante Basisdienstleistungen	U/K	30	250.000 ³⁾
	nicht beihilferelevante Basisdienstleistungen	K/P	40 (50)	750.000
	Investorenprojekt	K/P	20 ⁴⁾	250.000 ³⁾
Arbeiten	Erschließung Gewerbegebiet	K	40 (50)	750.000
	Reaktivierung einer Brache (ohne Beihilferelevanz)	K	40 (50)	750.000
	Reaktivierung einer Brache (mit Beihilferelevanz)	U	15 ⁴⁾	250.000
	Verlagerung von Unternehmen aus Gemengelage	U	15 ⁴⁾	250.000
	Neuansiedlung von Unternehmen	U	10	250.000
	Erweiterung von Unternehmen	U	10	250.000
	Investorenprojekt	U/K	10	250.000 ³⁾
Gemeinschaftseinrichtungen	Umbau einer Gemeinbedarfseinrichtung	K/P	40 (50)	750.000
	Umnutzung zur Gemeinbedarfseinrichtung	K/P	40 (50)	750.000

Übergreifend	Betreuung, Beratung, Konzepte	K	40 (50)	750.000
	Bürgerbeteiligungsprozesse, Moderation	K	40 (50)	750.000

¹⁾ Betrag je Wohneinheit; Höchstbetrag für ein Vorhaben 125.000 Euro

²⁾ K = kommunaler Zuwendungsempfänger

³⁾ Unter Beachtung der Regeln für De-minimis-Beihilfen

P = Privatperson, private Organisation

⁴⁾ Fördersatz (nach Art. 17 AGVO) für Mittlere Unternehmen: 10 %

U = Unternehmen

⁵⁾ Modellgemeinden Nachhaltige Struktorentwicklung (MOGENA)

Tabelle 2: Projektarten, Fördersätze und Höchstbeträge bei CO₂-bindenden Baustoffen in der Tragwerkskonstruktion

Förder-schwerpunkt	Projektart	Zuwendungs-empfänger ²⁾	Fördersätze in % Regelsatz (erhöht ⁵⁾)	Höchstbetrag (Euro)
Wohnen	Umnutzung Bestandsgebäude zu neuen WE	P	35	65.000 ¹⁾
	Umbau Bestandsgebäude mit neuen WE durch Erweiterung/Aufstockung	P	35	55.000 ¹⁾
	Wohnungsmodernisierung	P	35	55.000 ¹⁾
	Neubau Wohnungen in Baulücken (ortsbildgerecht)	P	35	30.000 ¹⁾
	Umnutzung Bestandsgebäude zu Mietwohnungen	U/K	20	300.000 ³⁾
	Modernisierung von Mietwohnungen	U/K	15	300.000 ³⁾
Grund-versorgung	Neugründung, Übernahme oder Erweiterung eines Unternehmens	U/K	20 ⁴⁾	300.000
	Neugründung, Übernahme oder Erweiterung eines Kleinstunternehmens oder beihilferelevante Basisdienstleistungen	U/K	35	300.000 ³⁾
	nicht beihilferelevante Basisdienstleistungen	K/P	45 (55)	750.000
	Investorenprojekt	U/K	20 ⁴⁾	300.000 ³⁾
Arbeiten	Reaktivierung einer Brache (ohne Beihilferelevanz)	K	45 (55)	750.000
	Reaktivierung einer Brache (mit Beihilferelevanz)	U	20 ⁴⁾	300.000
	Verlagerung von Unternehmen aus Gemengelage	U	20 ⁴⁾	300.000
	Neuansiedlung von Unternehmen	U	15 ⁴⁾	300.000
	Erweiterung von Unternehmen	U	15 ⁴⁾	300.000
	Investorenprojekt	U/K	15 ⁴⁾	300.000 ³⁾
Gemeinschaftseinrichtungen	Umbau einer Gemeinbedarfseinrichtung	K/P	45 (55)	1.000.000
	Umnutzung zur Gemeinbedarfseinrichtung	K/P	45 (55)	1.000.000
	Neubau einer Gemeinbedarfseinrichtung	K/P	45 (55)	1.000.000

¹⁾ Betrag je Wohneinheit; Höchstbetrag für ein Vorhaben 150.000 Euro

²⁾ K = kommunaler Zuwendungsempfänger

³⁾ Unter Beachtung der Regeln für De-minimis-Beihilfen

P = Privatperson, private Organisation

⁴⁾ Fördersatz (nach Art. 17 AGVO) für Mittlere Unternehmen: 10 %

U = Unternehmen

⁵⁾ Modellgemeinden Nachhaltige Struktorentwicklung (MOGENA)

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Referat 45

Stand 05/2025

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens **12.9.2025** bei der Gemeinde vorliegen. Bürgerinnen und Bürger, die ein förderfähiges Projekt planen, wenden sich bitte an das Baurechtsamt, Frau Warnke, Tel. 07224 644316, E-Mail: baurechtsamt@gernsbach.de, um die erforderli-

chen Unterlagen abzustimmen. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2026 über die Aufnahme in das ELR. Im vergangenen Jahr fiel die Entscheidung des MLR unter anderem auf ein privates Bauprojekt im Ortsteil Staufenberg. Konkret handelte es sich bei dem Bauprojekt um die Modernisierung eines Zweifamilienhauses mit Dachgeschossausbau zum Zwecke der Wohnraumerweiterung. Der Zuschussbedarf wurde nach Prüfung auf 100.000 € festgelegt. Von der Förderung ausgeschlossen ist der Neubau von Einfamilienhäusern.

Grundsätzlich können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung nicht begonnen worden sind. Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2026 zu beginnen. Weitere Informationen finden sich unter: www.gernsbach.de/bekanntmachungen <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/> ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum

Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 28. Juni/Sonntag, 29. Juni

Dr. Schwinge/Dr. Herr, Fliederweg 3, Rastatt, Telefon 07222 23866

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 26. Juni

Dr. Rösslers Hof-Apotheke,
Sophienstraße 7, Baden-Baden,
Telefon 07221 30350

Freitag, 27. Juni

Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,
Tel. 07224 3806

Samstag, 28. Juni

Neue Apotheke Oos, Wilhelm-Drapp-
Str. 23, Baden-Baden, Tel. 07221 973960

Sonntag, 29. Juni

Augusta-Apotheke am Augustaplatz,
Ludwig-Wilhelm-Platz 3,
Baden-Baden,
Telefon 07221 24537

Montag, 30. Juni

Löwen-Apotheke,
Lichtentaler Str. 3, Baden-Baden,
Telefon 07221 22120

Dienstag, 1. Juli

CentraVita Apotheke, Kurpromenade
1-3, Bad Herrenalb, Tel. 07083 924850

Mittwoch, 2. Juli

Alte Hof-Apotheke, Lange Straße 2,
Baden-Baden, Telefon 07221 24925

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820
Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30
Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer
Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 28. Juni/Sonntag, 29. Juni

Olga Rejngardt, Romina Roth,
Daniela Zapf, Dominik Sämann,
Heike Bäuerle, Olga Sotow, Ilona Jakobs,
Sandra Gerstner, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zahlungsaufforderung für Wasser- und Abwassergebühren – 2. Abschlagszahlung

Am 30. Juni 2025 ist die 2. Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das Kalenderjahr 2025 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

Konten der Stadtkasse Gernsbach
Sparkasse Rastatt-Gernsbach
IBAN DE83 6655 0070 0060 0027 14
BIC SOLADES1RAS

Volksbank pur

IBAN DE74 6619 0000 0050 0466 05
BIC GENODE61KA1

Bei Banküberweisungen bitte das Buchungszeichen und den Verwendungszweck angeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen.

Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse

gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die Wasser- und Abwassergebühr zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Amtsgericht Rastatt - Vollstreckungsgericht

Begläubigte Abschrift
Aktenzeichen: 1 K 44/24
Rastatt, 12.06.2025

Terminbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am Datum: **Mittwoch, 13.08.2025**, Uhrzeit: **09:30 Uhr**, Raum: **006, Sitzungssaal**, Ort: **Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt** öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gernsbach

Gemarkung: Gernsbach, Flurstück:

8661, Wirtschaftsart u. Lage: Gebäude- und Freifläche, Anschrift: Herrenwiesenstraße 2, m²: 1.466, Blatt: 1539

Objektbeschreibung/Lage:

-ohne Gewähr-

Pensionsgebäude, Bj ca. 1980, freistehend, Massivbauweise; Gaszentralheizung, teilunterkellert, Satteldach zu Wohnzwecken ausgebaut; teils sanierungsbedürftig, Wfl. 534,9 m² Pension + 103,38 m² Wohnung UG ; 5 Garagen im Kellergeschoss integriert;

Verkehrswert: 679.000,00 €

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 17.06.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaltenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.
Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem

Zwangsvorsteigerungsantrag ergeben. Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten.

Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben

Empfänger:

Landesoberkasse Baden-Württemberg

Bank: **Baden-Württembergische Bank**

IBAN: **DE51 6005 0101 0008 1398 63**

BIC: **SOLADEST600**

Verwendungszweck: **2540457000446,**

Az. 1 K 44/24 AG Rastatt

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Schumacher
Rechtspflegerin

Begläubigt
Rastatt, 20.06.2025

Reinfried, JAng'e
Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle

Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig



Amtsgericht Rastatt - Vollstreckungsgericht

Begläubigte Abschrift
Aktenzeichen: 1 K 105/24
Rastatt, 18.06.2025

Terminbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am Datum: **Montag, 18.08.2025**, Uhrzeit: **09:30 Uhr**, Raum: **006, Sitzungssaal**, Ort: **Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt** öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gernsbach

Gemarkung: Gernsbach, Flurstück:

5399, Wirtschaftsart u. Lage: Landwirtschaftsfläche, Anschrift: Schöllkopf, m²: 556, Blatt: 1415

Verkehrswert: 450,00 €

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 11.12.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaltenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des

versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten.

Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben

Empfänger:

Landesoberkasse Baden-Württemberg

Bank: **Baden-Württembergische Bank**

IBAN: **DE51 6005 0101 0008 1398 63**

BIC: **SOLADEST600**

Verwendungszweck: **2540457000583,**

Az. 1 K 105/24, AG Rastatt

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bielvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Schumacher
Rechtspflegerin

Beglaubigt
Rastatt, 24.06.2025

Frekot, JFAng'e
Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle

Durch maschinelle Bearbeitung
beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig



AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

**DLRG - Ortsgruppe
Gernsbach**



Erste-Hilfe-Lehrgang

Der nächste Erste-Hilfe-Lehrgang findet am Samstag, den 5. Juli, von 9.30 bis 17.30 Uhr im DRK-Haus in Gernsbach (bei der Realschule) statt. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage <https://gernsbach.drlg.de>.

**Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach**



Blutspende - Gemeinsame gute Tat

Der Sommer lockt derzeit mit zahlreichen Freizeitangeboten. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause. Damit sich Patientinnen/Patienten auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft das DRK zur gemeinsamen, guten Tat auf. Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender und Blutspenderinnen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen.

Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten: Mit steigenden Temperaturen steigt die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Spender/Spenderinnen verreisen, gehen anderen Freizeitaktivitäten nach und stehen dann für die Blutspende nicht zur Verfügung. Dabei wird Blut kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven

benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden.

Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender/Spenderinnen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.
NÄCHSTER TERMIN in 76593 GERNSBACH
Donnerstag, dem 10.07.2025
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
DRK-Haus, Am Bachgarten 9
Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine

**Fußball-Club 1911
Gernsbach**



Klassenerhalt nahe

Die SG Staufenberg/Gernsbach steht kurz vor dem Klassenerhalt in der Fußball-Kreisliga A. Das Relegations-Hinspiel am vergangenen Sonntag gewann die Mannschaft

von Spielertrainer Sven Huber mit 4:2 beim SV Ulm II. Bernhard Mahler erzielte einen Dreierpack, zudem trug sich noch Rudolf Hinkel in die Torschützenliste ein. Damit hält die SG bereits mit einer knappen Niederlage mit einem Tor Unterschied im Rückspiel die Klasse. Anpfiff ist am Samstag um 16 Uhr auf dem Sportplatz in Staufenberg. Die Mannschaft würde sich über zahlreiche Zuschauer und Unterstützung freuen.

Altpapiersammlung

Die Jugendabteilung des FC Gernsbach veranstaltet am Samstag, 5. Juli, wieder eine Altpapiersammlung. Das gesammelte Papier kann von 9 bis 12 Uhr am Färbertorplatz abgegeben werden. Wer Papier zum Abholen hat, kann sich bei Heidrun Krech unter Tel. 07224/6200797 melden.

**Hockey-Club
Gernsbach 1919**



30. Elchturnier

Hockeyfreunde aufgepasst: Am 28. und 29. Juni findet das 30. Elchturnier des Hockey-Clubs Gernsbach auf dem Platz an der Badener Straße statt. Auch dieses Jahr ist der HCG mit knapp über 30 Mannschaften restlos ausgebucht. Die ganze Hockeyfamilie freut sich auf ein tolles und erfolgreiches



Elchturnier 2024.

Foto: HCG

Wochenende an der Badener Straße. Das Turnier ist auch dieses Jahr wieder international. So machen sich Mannschaften aus der Schweiz und aus Straßburg auf den Weg ins schöne Murgtal. Weitere Mannschaften kommen aus Bensheim, München, Frankenthal, Kaiserslautern und natürlich aus Gernsbach. Dass der Club mittlerweile eine so große Reichweite hat, zeigt wie erfolgreich das Turnier inzwischen ist. Gespielt wird in den Altersklassen von u6 bis u12. Turnierbeginn am Samstag ist um 10 Uhr. Am Sonntag heißt es allerdings früh aufstehen für die Kids, denn das Turnier startet schon um 8 Uhr.

Am Samstag und Sonntag ist selbstverständlich auch für das leibliche Wohl mit einer reichlichen Auswahl an Speisen und Getränken gesorgt. Die Siegerehrung findet am Sonntag gegen 15 Uhr statt. Der HCG wünscht allen ein schönes und faires Turnier.

**Schwarzwaldverein
Gernsbach**



Wanderungen

Am 2. Juli fahren die Dienstagswanderer um 13.25 Uhr vom Gernsbacher Bahnhof mit dem Bus X44 bis nach Baden-Baden. Vom Augustaplatz aus fahren sie mit der Linie 216 bis zur Haltestelle Entenstall. Dort beginnt die etwa 3 km lange Wanderung auf Waldwegen durch das Grünbachtal: vorbei an ehemaligen Fischteichen bis zum Grillplatz Nellele. Danach noch etwa 1 km mit schöner Aussicht zum Röderswald bis zur Bushaltestelle. Für weitere Informationen: 0172 7411106.

Die Mittwochswanderer treffen sich am 2. Juli um 9.50 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt mit dem Bus 242 in Richtung Kaltenbronn. An der Rankhütte beginnt die Wanderung in Richtung Reichental. Die Wanderung führt überwiegend auf teils schattigen Forstwegen



Die Mittwochswanderer auf Rundtour.



Forellenräuchern an der Stadtmauer.

Foto: Wolfgang Weber/Skiclub Gernsbach

mit herrlichen Aussichten ins Murgtal. Die Einkehr ist im Freibad Reichental bei Hardy, bekannt durch seine legendäre VW-Currywurst, geplant. Anschließend geht es von dort aus über den Kunstweg bis nach Hilpertsau. Die Wanderstrecke beträgt ungefähr 12 km mit 100 hm auf- und 630 hm abwärts. Fahrkarten können im Bus gekauft werden. Für weitere Informationen: 07225 639921 (bitte nach 19.30 Uhr) anrufen.

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an den Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.

**Ski-Club
Gernsbach**



Forellenräuchern an der Stadtmauer

Am Wochenende, den 5. und 6. Juli, lädt der Ski-Club Gernsbach zum Forellenräucherfest an der Stadtmauer in der Waldbachstraße in Gernsbach ein. Das traditionelle Fest findet am Samstag von 16 Uhr bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 Uhr bis 16 Uhr statt. Alle sind herzlich eingeladen, in der schönen Umgebung an der Stadtmauer zu feiern. Neben

frisch geräucherten Forellen gibt es auch Flammkuchen und Wurstsalat im Angebot. Wer möchte, kann sich die Forellen auch einpacken lassen und mitnehmen.

**Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach**



Kelterstammtisch und Abendhock

Wie bereits berichtet, lädt der Obst- und Gartenbauverein Lautenbach am Freitag, 27. Juni, ab 18 Uhr zu einem Kelterstammtisch und am Mittwoch, 2. Juli - am traditionellen „Lautenbacher Feiertag“ - nach der Prozession zur Illertkapelle zu einem Abendhock in die historische Lautenbacher Kelter (Lautenfelsenstr. 5) ein.

Die Kelter ist am Feiertag bereits ab 17 Uhr mit Bewirtung geöffnet! Angeboten werden an beiden Tagen verschiedene Getränke wie vereinseigener Apfelmus („Werktags- und Sonntagsmus“), vom Vorsitzenden selbst hergestellter Cidre, kühles Bier und Wein (rot/weiß). Selbstverständlich gibt es auch alkoholfreie Getränke (alkoholfreies Bier, eigener Apfelsaft und Sprudel aus „Lautenbacher Quellwasser“).

An Speisen gibt es am Feiertag (2.7.) Fleischkäse mit gerösteten Zwiebeln (im Weck) sowie leckere Käsespieße mit Tomaten/Trauben und bei beiden Veranstaltungen verschiedene heiße, schmackhafte Würste (Rote und Bauernbratwürste), dazu ein gutes regionales Brot - alles zu äußerst günstigen Preisen. Zu den beiden öffentlichen Hocks in der Kelter und am 2.7. zusätzlich im modernen Zelt auf dem neuen, schönen Dorfplatz unterhalb der Kelter sind alle Einwohner aus Lautenbach sowie Gäste aus nah und fern sehr herzlich eingeladen.



Grillabend im Schwimmbad Lautenbach.

Foto: SIL

Förderverein Schwimmbad-
initiative Lautenbach e.V.



Do-it-yourself-Grillabend im Schwimmbad

Am Samstag, 28. Juni, lädt die Schwimmbad Initiative Lautenbach zum gemeinsamen Grillabend und gemütlichen Beisammensein am Schwellwogtreff ein. Die SIL stellt ab 17.30 Uhr zwei Grills bereit, auf denen die Badegäste ganz einfach ihr eigenes Grillgut brutzeln können. Für Getränke und sonstige Speisen sorgt wie gewohnt das Kiossteam. Das Schwimmbad hat an diesem Tag wie üblich geöffnet. Die Schwimmbadinitiative freut sich auf zahlreiche Badegäste, Grillfreunde & Kioskbesucher.

Schützenverein 1927
Obertsrot



Altpapiersammlung

Der Schützenverein Obertsrot sammelt am Samstag, den 28. Juni, im Stadtteil Obertsrot mit Siedlung turnusmäßig Altpapier. Die Bevölkerung wird gebeten, das Sammelgut für den Schützenverein

am 28.6. ab 9 Uhr gebündelt und frei von Fremdstoffen an den Straßenrändern bereitzustellen. Für Selbstanlieferer: Der Sammelcontainer steht an diesem Tag bis 10.30 Uhr auf dem unteren Parkplatz der Ebersteinhalle. Die Helfer treffen sich am Samstagmorgen um 8.50 Uhr vor der Ebersteinhalle.

Kreismeisterschaft der Bogenschützen

Bei herrlichem Wetter fanden am 18.5. die Kreismeisterschaften der Bogenschützen auf der Anlage der Bogenschützen Baden-Baden statt. Insgesamt 51 Bogenschützen des Schützenkreises Mittelbaden stellten sich dem sportlichen Vergleich. Mit 8 Startern trat der SV-Obertsrot in den Disziplinen Recurve- und Blankbogen an. Drei Kreismeistertitel konnten als Erfolg verbucht werden. Bei den Recurve Herren wurde Oliver Probst mit 545 Ringen Kreismeister, bei den Blankbogen Master weiblich sicherte sich Rosi Gillen mit 484 Ringen die Meisterschaft und bei den Blankbogen Master männlich konnte Michael Schuster mit 545 Ringen überzeugen. Einen zweiten Platz erreichte Florian Eyrisch bei den Recurve Herren und Heiko Eyrisch bei den Blankbogen Master

Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler aus Obertsrot.

Foto: W. Schoch



männlich. Bei den Blankbogen Damen erreichte Lisa Oster Lisa die Vizemeisterschaft und Cindy Herrmann in der gleichen Klasse den dritten Platz. Abgerundet wurde der Erfolg des SVO mit dem Gewinn der Mannschaftswertung bei den Blankschützen. 5 Schützen des SVO sind nun für die im Juli stattfindenden Landesmeisterschaften gelistet.

Obst- und Gartenbauverein
Reichental



2. Feierabendhock

Der OGV Reichental lädt zum 2. Feierabendhock nach Reichental. Ein geladen sind alle, die am Freitag, den 4. Juli, auf eine kleine Stärkung vorbeikommen möchten. Die Hocke findet ab 18 Uhr in der Kelter in Reichental statt. Neben Wurstsalat gibt es Fleischkäse im Weck und Tomate-Mozzarella-Baguette. Neben den üblichen Getränken gibt es Süßmost aus eigener Produktion. Für die jüngeren Gäste gibt es zusätzlich eine Kreativ-Ecke. Der Verein freut sich auf viele Gäste.



Der OGV Reichental lädt zum Feierabendhock in die Kelter ein. Foto: Klaus Strobel

Musikverein Orgelfels
Reichental



Jubiläumshock „70 Jahre Musikverein Orgelfels Reichental e.V.“

Zum Jubiläumshock „70 Jahre Musikverein Orgelfels Reichental e.V.“ am 28. und 29. Juni lädt der Musikverein auf den Schulhof in Reichental ein. Falls der Wettergott nicht mitspielt, wird die Veranstaltung einfach in die Festhalle verlegt, der guten Stimmung wird das nicht im Wege stehen.

Am Samstag, 28. Juni, beginnt der Jubiläumshock um 18 Uhr mit einer Sommernachtsparty. Die Küche bietet beste Bewirtung, die Cocktailbar lässt keine



Die Jubiläumskapelle beim Bezirkskonzert 2025.

Foto: Archiv MVO Reichental

Getränkewünsche offen und für gute Unterhaltung sorgen die Soundbusters. Am Sonntag, 29. Juni, beginnt der Jubiläumshock um 11 Uhr mit dem bewährten Mittagstisch. Leckeres vom Grill und weitere Spezialitäten bietet die Küche an. In der Kaffeebar werden selbstgebackene Torten und Kuchen zu Kaffee gereicht.

Befreundete Gastkapellen gestalten den Tag bis zum Abend. Die Musikformation „Üfus“ aus Bischweier und der Musikverein Bad Rotenfels haben bereits zugesagt. Auch die Gemeinschaftsgendkapelle wird sich am Programm beteiligen. Für Kinder gibt es ein Spiel- und Spaßangebot.

Auf viele Besucher, die mit dem Musikverein „70 Jahre Musikverein“ feiern möchten, freuen sich die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Orgelfels Reichental.

Infos zum Verein auf www.musikverein-reichental.de.

Sportverein
Staufenberg 1923



Relegations-Rückspiel in Staufenberg

Am Samstag, den 28.6., empfängt die SG Staufenberg/Gernsbach den SV Ulm 2 zum Rückspiel der Relegation um den Verbleib in der Kreisliga A. Das Hinspiel konnte die SG erfolgreich gestalten und mit dem 2:4 Auswärtssieg eine gute

Grundlage für das Rückspiel schaffen. Anpfiff ist um 16 Uhr, für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. In diesem enorm wichtigen letzten Saisonspiel ist jede Unterstützung gern gesehnen.

Beachparty

Auch in diesem Jahr findet wieder die legendäre Beachparty vom 4. - 6. Juli statt. Tickets sind erhältlich in den Vorverkaufsstellen Bistro Journal sowie Mobilitätshaus Haitzler (beide in Gernsbach), Optik am Schloss in Rastatt und Eiswolf in Ottenau. Auch online ist der Kartenkauf unter beachparty-staufenberg.ticket.io möglich.

Freitags wird DJ Homer mit sommerlichen Beats für Stimmung sorgen. Der Samstag steht wie immer im Zeichen der elektronischen Klänge. Dieses Jahr werden die DJs Sabrina Gerber und die Duos 2Souls sowie Kitchen Tunes (Chhunly & Markus Kleemann) der Menge einheizen. Sonntags findet zum Abschluss der Familientag mit zahlreichen sportlichen Vorführungen und kleineren Wettbewerben bei freiem Eintritt statt.

Treffpunkt
Staufenberg



Feierabendgrillen mit JEMI finest acoustic

Wenn das Wetter mitspielt, laufen die Grills des Treffpunkts am Freitag,

27. Juni, ab 18 Uhr auf Hochturen.

Das Cateringteam versorgt die Besucher des Feierabendgrillens mit den Klassikern Steak und Wurst im Weck und Tintenfischringen mit Curly Fries. Das Repertoire am Getränkestand reicht von Erdbeerbowle, Bier, Sommerschorle und Aperol Spritz bis hin zu einer Auswahl nichtalkoholischer Getränke.

Der Treffpunkt freut sich sehr, dass er in seinem Jubiläumsjahr Michael Spleth mit seiner Partnerin Jessica Panter wieder als musikalischen Act für das Feierabendgrillen gewinnen konnte. Bereits im letzten Jahr rockten die beiden den Dorfplatz. Auch der einsetzende Nieselregen konnte die gute Stimmung bei Musikern und Gästen nicht trüben. Die beiden treten zusammen als „JEMI finest acoustic“ auf.

Sie covern bekannte Hits aus den Bereichen Pop, Rock, Folk, Soul und Country auf ihre eigene Art, sodass ein Folk-Song auch mal eine Cowboy/Cowgirl-Note bekommt.

Sie komponieren auch eigene Songs, die gelegentlich im Set untergebracht werden. JEMI finest acoustic treten in der Regel mit Acoustic-Gitarre & E-Gitarre auf und ergänzen sich durch zweistimmigen Gesang.

Die Gäste erwarten tolle Musik, gute Gespräche und der frisch sanierte Bouleplatz lädt zu einem Spielchen ein. Bei Regen fällt die Veranstaltung leider aus.



Foto: kerdkanno/iStock/Thinkstock

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Gernsbach

Blumenweg 15

Freitag, 27. Juni

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 29. Juni

10 Uhr Gottesdienst. Parallel wird Kindergottesdienst angeboten.

RUMÄNISCHE GEMEINDE

Samstag, 28. Juni

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 29. Juni

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394

Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672

Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 27. Juni

10 Uhr Zumba

Sonntag, 29. Juni

9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche

10.30 Uhr Gottesdienst, St. Jakobskirche

Montag, 30. Juni

19 Uhr Frauentreff, Paulus-Saal, Ulrike Bender

Dienstag, 1. Juli

19 Uhr Probe Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Paulus-Saal, Roseli Peuker

Mittwoch, 2. Juli

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle, Barbara Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, Ellen Hecker

Donnerstag, 3. Juli

19.30 - 21 Uhr Gesprächskreis, Gemeindesaal St. Jakob, Pfr. Jochen Lenz
Ein Kennenlern- und Infoabendessen

für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden 2025-2026 und ihre Familien findet am Dienstag, 1. Juli 2025, um 18.00 Uhr im Gemeindesaal statt. Herzliche Einladung.
Nähtere Informationen über das Pfarrbüro, Tel. 3394.

KATH. SEELSORGEINHEIT

Seelsorgeteam

Pfarrer Markus Moser - Leiter der Seelsorgeeinheit

Tel.: 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi

Tel.: 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker

Diensthandy: 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9:00

Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Dienstag, 1. Juli

18.30 Uhr Hl. Messe

Herzliche Einladung zu einem Sommerabendlob des Projektchors in der Klingelkapelle

Am Sonntag, 29.6., lädt der Projektchor sehr herzlich zu einem Sommerabendlob in der Klingelkapelle ein. Beginn ist um 18.30 Uhr. Mit fröhlichen Liedern und Texten soll in Freude und Dankbarkeit dem gedacht werden, der unser aller Leben ist.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

Mittwoch, 2. Juli

9 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium mit dem Kirchenchor, anschließend Frühstück mit dem Musikverein

16.30 Uhr Gelübdeprozession zur Illertkapelle mit dem Musikverein und dem Kirchenchor

Patrozinium in Lautenbach

Den 02.07., das Fest Mariä Heimsuchung, begehen die Lautenbacher seit 191 Jahren als örtlichen Feiertag. Er hat seinen Ursprung im Jahr 1834, als eine todbringende Krankheit mehr als ein

Zehntel der damaligen Lautenbacher Bevölkerung dahinraffte.

Auch in diesem Jahr möchten die Lautenbacher diesen Feiertag begehen. Um 9 Uhr wird die Hl. Messe mit dem Kirchenchor in der Kirche gefeiert. Im Anschluss veranstaltet das Gemeindeteam und die Kolpingsfamilie einen Frühschoppen, der vom Musikverein Lautenbach musikalisch umrahmt wird. Um 16.30 Uhr findet dann die Gelübdeprozession zur Illertkapelle mit dem Musikverein Lautenbach und dem Kirchenchor statt.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Freitag, 27. Juni

18 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 29. Juni

9.30 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium mit der Musikkapelle Hilpertsau-Obertsrot, anschließend Prozession

Patrozinium in Obertsrot am 29.6.

Herzliche Einladung zum Herz-Jesu-Fest in Obertsrot am 29.6. um 9.30 Uhr. Auch dieses Jahr findet wieder ein feierlicher Gottesdienst mit Prozession durch das Dorf von Obertsrot statt. Während der Prozession wird die MV-Spielvereinigung Hilpertsau und Obertsrot tatkräftig unterstützen.

Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem gemütlichen Frühschoppen und guten Gesprächen in den Pfarrgarten eingeladen. Das Ganze wird musikalisch umrahmt von dem bereits genannten MV. Für eine hervorragende Bewirtung sorgt das Gemeindeteam.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Samstag, 28. Juni

18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 3. Juli

18.30 Uhr Hl. Messe

Neue Gedenk- und Erinnerungstafel bei der Fatimakapelle in Reichental

In den letzten Tagen wurde bei der Fatimakapelle eine neue Gedenk- und Erinnerungstafel installiert. Die alte Informationstafel war bereits durch die Witterung stark in Anspruch genommen. In zahlreichen ehrenamtlichen

Stunden wurden der Inhalt und das Layout sowie die Konstruktion und die Montage der Tafel dankenswerterweise durch Luzia Knapp, Gerd Klumpp, Andreas Schmitt, Pirmin Sieb sowie Gerhard Weber und Guido Wieland erstellt. Die Gedenktafel nimmt insbesondere auch Bezug zum Hintergrund der Erstellung der Fatimakapelle. Diese wurde von den Kriegsheimkehrern des 2. Weltkrieges zum Dank für die glückliche Heimkehr und zum Dank für die Verschonung des Heimatdorfes errichtet. Ebenso sollte die Kapelle auch zum Gedenken an die Gefallenen und Vermissten dienen. Die Inschrift bei der Kapelle: „Betet für den Frieden“ erscheint bei der derzeitigen Häufigkeit an kriegerischen Konflikten wichtiger denn je. Der Entwurf, die Planung und Umsetzung der Kapelle erfolgten im Jahr 1954 insbesondere durch den Schreinermeister Franz Wieland aus Reichental. Die Finanzierung der neuen Gedenktafel erfolgte mit Spendengeldern aus der Bevölkerung mit Unterstützung der Seelsorgeeinheit und der Stadt Gernsbach.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Freitag, 27. Juni

Probenwochenende Jugend- und Ju-gendorchester in Stuttgart-Fellbach

Sonntag, 29. Juni

10 Uhr Gottesdienst

Montag, 30. Juni

19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in KA-Mitte

Mittwoch, 2. Juli

20 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 26. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 28. Juni

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Wissenschaft oder Bibel - worauf sollte man seine Hoffnung setzen?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Warum uns die Nähe zueinander guttut“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hördern statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich

unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 29.6.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin

Solveigh Walz

anschließend: Kirchkaffee

Sonntag, 6.7.

Zentraler Taufgottesdienst an der Murg

Am Sonntag, den 6. Juli, um 10 Uhr laden die ev. Kirchengemeinden im Murgtal zu einem zentralen Taufgottesdienst am Fluss ein. Hier besteht die Möglichkeit, sich gemeinsam mit anderen in oder an der Murg taufen zu lassen. Die Pfarre-rinnen und Pfarrer aus dem Murgtal werden vor Ort sein und die Taufen durchführen.

Der Gottesdienst findet auf der Mur-ginsel in Gernsbach statt, unweit der historischen Altstadt. Die idyllische Wiese, umgeben von alten Bäumen, bietet den perfekten Rahmen für dieses besondere Erlebnis. Musikalisch beglei-tet die Gaggenauer Band „GoeTöne“ den Gottesdienst, der mit einem gemein-samen Picknick abgeschlossen werden kann – je nach Wunsch der Familie. Für das Picknick bringt jede Familie selbst mit, was benötigt wird.

Dieser Tag bietet ebenso die Mög-lichkeit, sich der eigenen Taufe zu erinnern. Alle, die ihren Segen erneuern möchten, sind herzlich eingeladen. Eine Anmel-dung ist nicht erforderlich.

Sollte es regnen, wird der Gottesdienst in die ev. St. Jakob-Kirche in Gernsbach verlegt. In diesem Fall entfällt das anschließende Picknick. Bei Interesse bitte im Ev. Pfarrbüro Forbach-Weisenbach oder direkt bei Pfarrerin Walz melden.

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet wieder am 1. und 15.7. um 12 Uhr im Kath. Gemeindehaus Weisenbach statt. An-/Abmeldung bei Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Lobpreischor

Die nächste Probe des Lobpreischors ist am 30.6. um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Forbach. Im Juli probt der Lob-preischor am 7., 14. und 21.

Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Tel. 07228 2344, E-Mail: forbach-wei-senbach@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Walz: Tel. 0155 60478952, E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten –

Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern des-sen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hin-aus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässi-liche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil. Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktu-elle Entwicklungen im Stadtrat, Neue- rungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten –

Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten. So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich wer-den dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise span-nend findest. Diese intelligente Kombi-nation aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.



Deine
Region auf
NUSSBAUM.de

Das Spendenportal **gemeinsamhelfen.de**